



Erscheint wöchentl. — Abonnementspr. pro Quart. 2 Mk. — Oesterr. Währ. fl. 1,20. — Inserate die 5 gespalt. Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 %_a, 4—8 Mal 20%_a, 9—26 Mal 33%_a, 27—52 Mal 50 %_a Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 20 Pf.

LEIPZIG,
den 22. März 1879.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.
Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig.
Verantwortlicher Redakteur: Jos. Jacobovits.

Inhalt: Abonnements-Einladung. — Aufruf für die Szegediner Uhrmacher. — Ueber die Hilfskompensation. — Glashütter Musterwerkstätten. — Thurmuhrn mit freischwingendem Pendel von J. Mannhardt. — Der heutige Stand der amerikanischen Uhrenindustrie. — Beispiele und Aufgaben über Berechnungen von Zahnzahlen, Umdrehungsgeschwindigkeiten und Anzahl der Schwingungen. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. Briefkasten. — Anzeigen.

Abonnements-Einladung.

Mit Nr. 13 schliesst das I. Quartal unseres Journals. Wir bitten höflichst um gefl. rechtzeitige Erneuerung des Abonnements, damit keine unliebsame Störung in der weiteren Zusendung eintritt.

Gleichzeitig empfehlen wir auch den neuhinzutretenden Herren Abonnenten das beschlossene erste Quartal zur Nachlieferung.

Leipzig.

Achtungsvoll

Die Expedition des Allgem. Journals der Uhrmacherkunst.

Geehrte Fachgenossen!

Ein furchtbares Unglück ist über eine der grössten Städte Ungarns hereingebrochen. Die von ca. 90—100,000 Einwohnern bewohnte Stadt Szegedin (die Vaterstadt unseres Redakteurs) ist vom Hochwasser in so schrecklicher Weise überfluthet, dass wol kaum 50 Häuser werden stehen bleiben. In dieser Stadt waren 10 bis 12 Uhrmacher ansässig, welche durch dieses elementare Unglück ihr ganzes Hab und Gut verloren und im schrecklichsten Sinne des Wortes obdachlos geworden sind. Wir richten daher an unsere hochherzigen Fachgenossen hierdurch die innigste Bitte, durch milde Gaben den unglücklichen Kollegen beizustehen.

Beiträge, wenn sie noch so gering sind, nimmt die Administration dieses Blattes entgegen und werden wir in einer eigenen Rubrik stets Rechenschaft ablegen.

Um etwaige Irrthümer zu vermeiden, werden alle Geldsendungen unter folgender Adresse erbeten:

„An die Administration des Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst in Leipzig, Katharinenstrasse 2,
für die verunglückten Fachgenossen in Szegedin“.